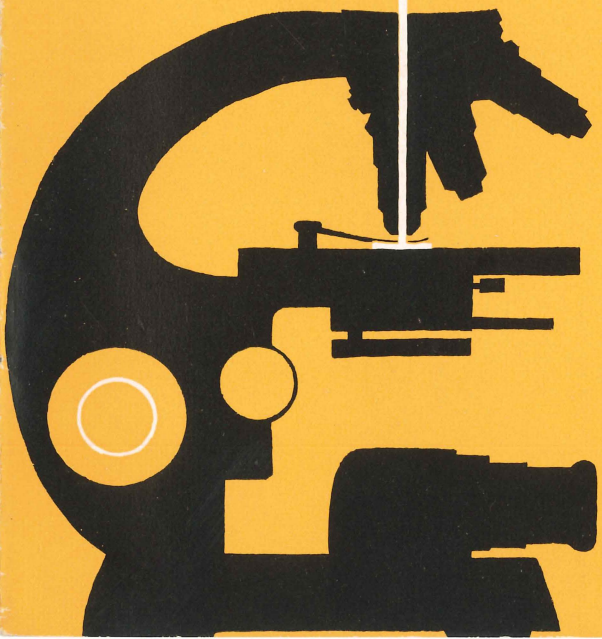
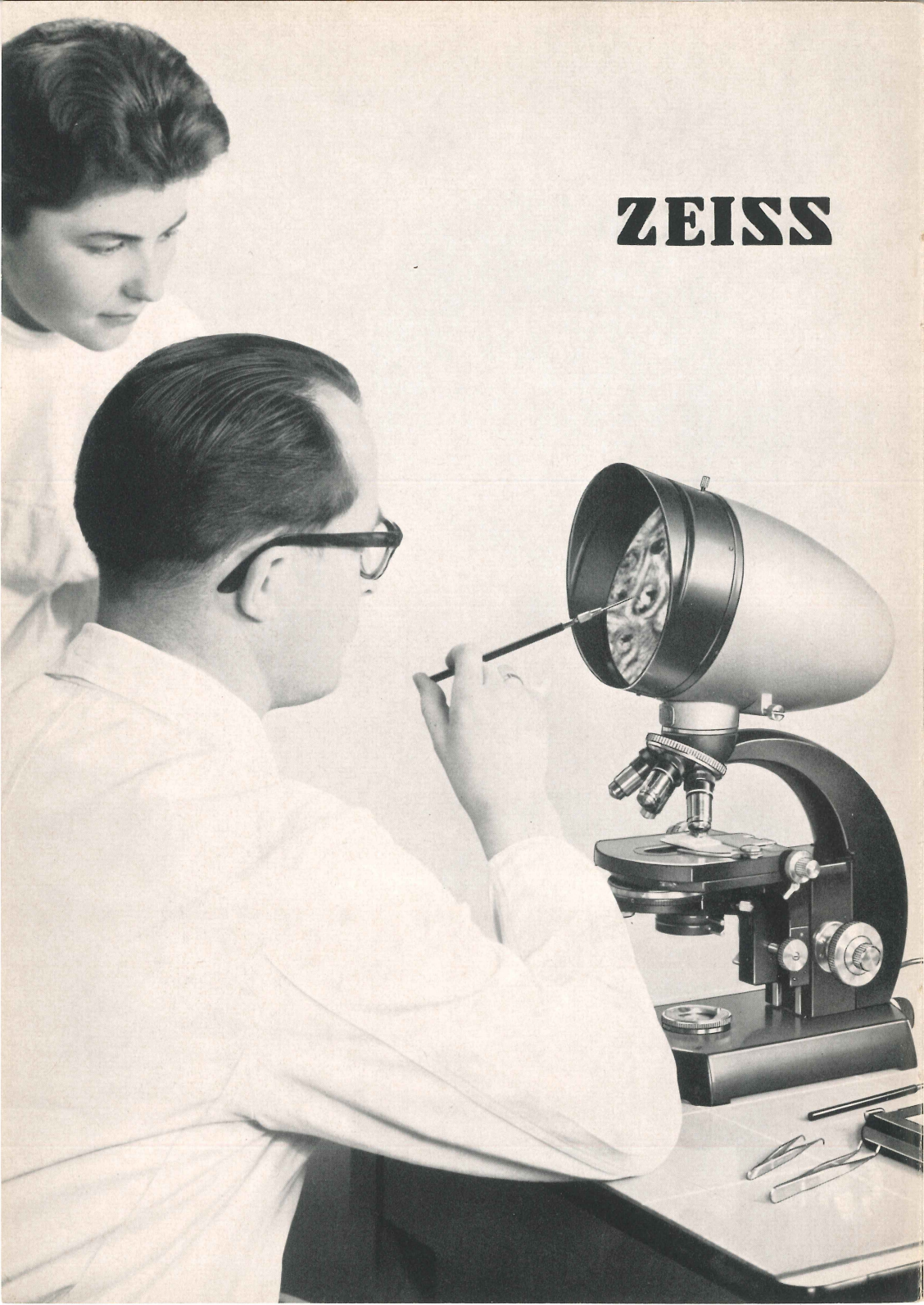


Projektions-aufsatz für Mikroskope



ZEISS


ZEISS

Projektionsaufsatz

für Mikroskope

ein wertvolles Zusatzgerät zur Betrachtung des mikroskopischen Bildes auf einer Projektionsfläche und zur Demonstration mikroskopischer Präparate in kleinem Kreis

anstelle eines Beobachtungstubus auf alle ZEISS-Mikroskope der STANDARD-Reihe aufzusetzen (zum Beispiel auf das STANDARD JUNIOR, STANDARD GFL und WL, PHOTOMIKROSKOP, Auflicht-Mikroskop)

auf Wunsch auch mit abnehmbarem Photoeinsatz 9×12 cm lieferbar



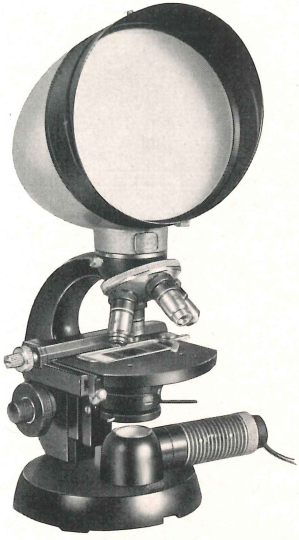
Projektionsaufsatz
am Forschungsmikroskop STANDARD WL

Mattscheibeneinsatz mit Fresnel-Linse

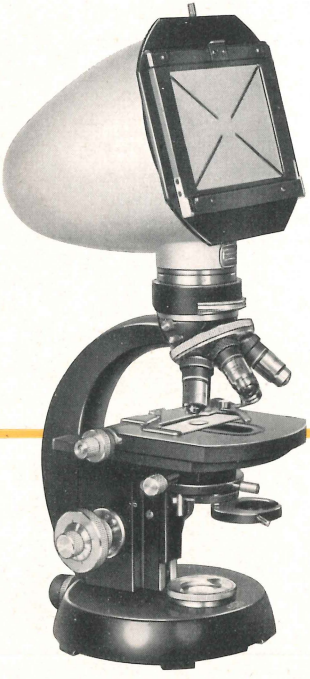
Die Ausstattung mit Fresnel-Linse ergibt ein bis zum Rand gleichmäßig ausgeleuchtetes Bild von 15 cm Durchmesser. Im verdunkelten Raum reichen die üblichen, zum Mikroskopieren verwendeten Lichtquellen auch zur Demonstration mit dem Projektionsaufsatz aus.

Photoeinsatz 9×12 cm

Der Einsatz mit Fresnel-Linse läßt sich leicht abnehmen und gegen einen Photoeinsatz mit Matt-Klarscheibe 9×12 cm austauschen – wohl die einfachste



Projektionsaufsatz am Mikroskop STANDARD JUNIOR KF



Projektionsaufsatz am STANDARD-Mikroskop GFL



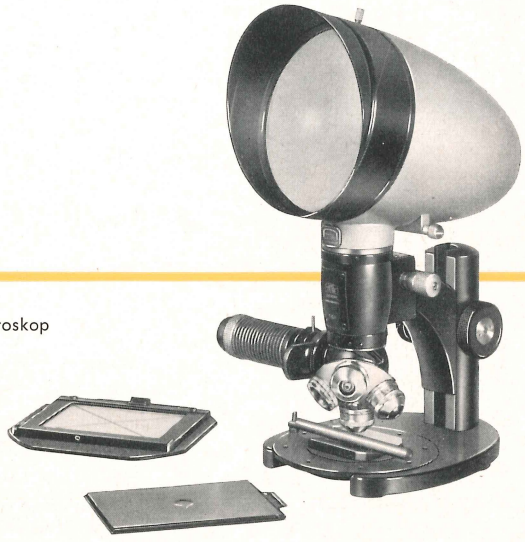
Lösung, um Ihr Mikroskop zu einer mikrophotographischen Einrichtung auszubauen. Nach der Bildeinstellung dreht man an einem Knopf – damit wird der Lichteintritt verschlossen –, klappt die Matt-Klarscheibe nach unten und legt eine Kassette mit Planfilm oder Platte 9×12 cm ein. – Die Einrichtung ist damit aufnahmebereit. Ein einfacher Verschluß ist im Projektionsaufsatz eingebaut.

Vergrößerungsfaktor 10×

Der Projektionsaufsatz besitzt ein mehrlinsiges Projektiv, das in seiner optischen Wirkung einem Okular 10× mit Kompensationswirkung entspricht. Die Präparate werden also zum Beispiel bei Verwendung eines Objektivs mit Maßstabszahl 40 auf der Mattscheibe 400fach vergrößert dargestellt. Bestimmte Präparatstellen lassen sich mit einem gewöhnlichen Maßstab ausmessen.

Schneller Wechsel von Tubusbeobachtung und Demonstration

Rändelschraube am Tubusschnellwechsler lösen • Beobachtungstubus abnehmen • Projektionsaufsatz aufsetzen • Rändelschraube festdrehen – dies sind die notwendigen Handgriffe. Stets bei gedämpftem Licht demonstrieren, vor allem bei dunkleren Präparaten. Seitenlicht wird durch eine angebaute Blende abgeschirmt.

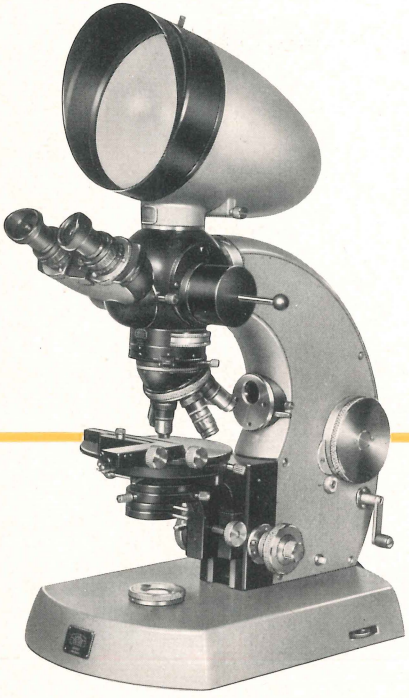


Projektionsaufsatz am Auflicht-Mikroskop

Weitere Ausbaumöglichkeiten

Wird – wir empfehlen dazu das STANDARD WL – ein Photowechsler zwischen Tubuskopf und Projektionsaufsatz gesetzt, dann ist Tubusbeobachtung – monokular oder binokular – und Mattscheibenbetrachtung an einem Mikroskop möglich.

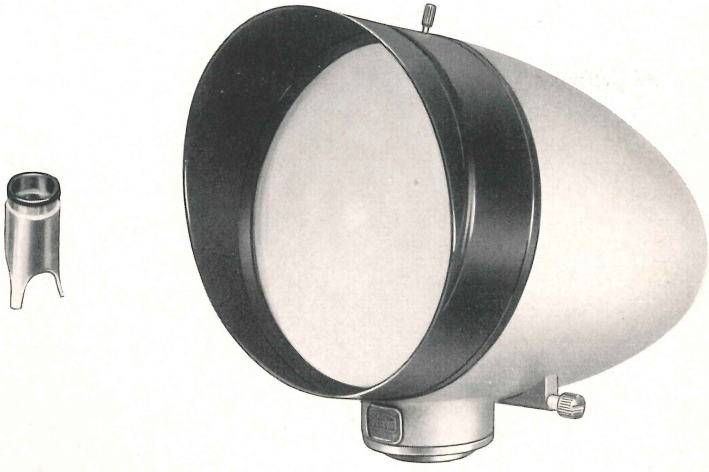
Unsere Durchlicht-Mikroskope lassen sich ferner durch den Vergrößerungswechsler OPTOVAR ergänzen, der sich gleichfalls zwischen Tubuskopf und Projektionsaufsatz setzen läßt und stufenweise bequem einstellbaren Vergrößerungswechsel gestattet.

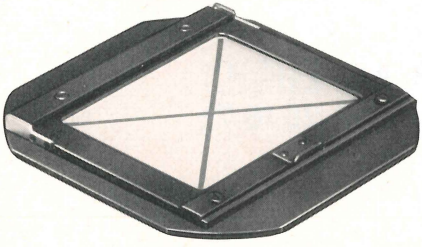


Projektionsaufsatz am ZEISS-PHOTOMIKROSKOP

Projektionsaufsatz

	Bestell-nummer	Gewicht ca. kg
zum Aufsetzen auf alle Mikroskope der STANDARD-Reihe mit Mattscheiben-Einsatz (Fresnel-Linse 15 cm ⌀) und einfachem Verschluß	49 30 80	1,700
Photoeinsatz mit ausklappbarer Matt-Klarscheibe 9×12 cm	47 30 82	0,325
dazu: Universal-Kassette 9×12 cm für Platten oder Planfilm	47 61 29	0,155
auf Wunsch: Einstell-Lupe 6×	47 61 72	0,030





Projektionsaufsatz, Photoeinsatz und Einstell-Lupe

150

Die Bilder sind nicht in allen Einzelheiten für die Ausführungen der Geräte maßgebend.

Für Veröffentlichungen stellen wir Druckstöcke oder klischierfähige Reproduktionen – soweit sie vorhanden sind – gern zur Verfügung.

Die Weiterverwendung von Bildern oder Text wollen Sie bitte mit uns vereinbaren.

CARL ZEISS · Oberkochen/Württ.

General-Vertretung für die Schweiz
GANZ OPTAR AG. ZÜRICH
Bahnhofstr. 40 - Tel. 25 16 75

40-360-d Printed in Germany W V/59 Pooo